

Editorial

Spiel.kiste

Standbilder mit expressiver Körperhaltung

Die Spieler gehen durch den Raum.

Auf ein Signal der/des Spielleiterin/Spielleiters friert die Gruppe ein. Während die SpielerInnen ihr Standbild halten, nennen Sie ihnen einen Zustand, den man körperlich gut ausdrücken kann.

Zum Beispiel: aggressiv, betrunken, charmant, freundlich, müde, nervös, schmerz erfüllt, selbstbewusst, selbstverliebt, traurig, usw. Auf das nächste Signal verändern die Spieler ihre Körperhaltung, um den genannten Körperausdruck darzustellen und frieren sofort wieder.

Auf ein weiteres Signal lösen die Spieler ihre Haltung auf und gehen normal durch den Raum.

Standbilder sind durch die erforderliche hohe Körperspannung sehr anstrengend.

Zwischendurch immer wieder Arme und Beine ausschütteln.



Das Theaterjahr 2014 geht zu Ende.

Ich gratuliere allen zu ihren erfolgreichen Aufführungen und freue mich über die außergewöhnlichen Leistungen, die durch viel Ap-

plaus Anerkennung gefunden haben. Solltet ihr Zeitungsberichte davon haben, bitte eine Kopie an unsere Geschäftsstelle übermitteln.

Neben den Freilichtaufführungen im Sommer hat sich als beliebteste Aufführungszeit im Amateurtheater der Zeitraum Frühjahr April/Mai) und Herbst (Oktober/November) herauskristallisiert.

Diese Termine fügen sich bestens in den Jahresablauf, verbunden mit der Tatsache, dass im außerberuflichen Theater Inszenierungen in der Freizeit erarbeitet werden.

Die Geschäftsstelle (Gudrun Tindl-Habitzl) und ich freuen uns über die zahlreichen Premiereneinladungen. Leider sind wir aus Zeitgründen nicht immer in der Lage, allen Einladungen zu folgen.

Der Vorstand des Landesverbandes hat sich zu Beginn 2014 vorgenommen, in den kommenden 5 Jahren (2014 – 2019) alle Mitgliedsgruppen einmal zu besuchen.

Wie bereits angekündigt findet das Bundestheaterfestival des außerberuflichen Theaters

„**Alles sagen, alles sehen, alles hören – eine ganze Stadt ist Bühne**“ nächstes Jahr zu Pfingsten in Haag statt.

Die Ausschreibung findet ihr in diesem Souffleur mit dem Hinweis, dass die Gesamtlänge eines Stückes 90 Minuten sein darf.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen.

Martina Esberger
Obfrau

Unser Büro ist vom 22. 12. 2014 bis zum 6. 1. 2015 geschlossen.



schauplatz.theater 2015

Festival des Österreichischen Amateurtheaters
22. bis 25. Mai 2015 in Haag, NÖ



ALLES SAGEN.
ALLES SEHEN.
ALLES HÖREN.

„Alles sagen, alles sehen, alles hören –
eine ganze Stadt ist Bühne“

Eingeladen sind

Jugend-, Erwachsenen-, Senioren- und Generationen-Theatergruppen,
die sich mit den unterschiedlichsten Formen der Darstellenden Kunst auseinandersetzen.

Bei den berühmten 3 Affen versteht man unter „nichts sehen, nichts hören und nichts sagen“
die vollkommene Meinungslosigkeit und das Desinteresse an der Umgebung.

Genau das findet im Amateurtheater nicht statt. Die Stückwahl unterliegt der Botschaft
das Leben auf der Bühne zu zeigen, Geschichten humorvoll, dramatisch, experimentell,
kritisch und lustvoll zu erzählen.

Die Gesamtdauer des jeweiligen Stückes soll 90 Minuten nicht überschreiten!

Während des Festivals erhalten Theatermacher und Publikum ein Forum, in dem sie sich über
Inhalt und Form der Aufführungen gemäß dem Motto „**alles sagen, alles sehen, alles hören**“
austauschen können. Die Inszenierungen werden sowohl der Öffentlichkeit als auch einem
Fachpublikum vorgestellt, um einen künstlerischen, gesellschaftlichen und kulturellen Diskurs
zu ermöglichen.

schauplatz.theater bietet den teilnehmenden Gruppen

- Unterkunft und Verpflegung
(Getränke ausgenommen) für bis zu 12 Mitwirkende pro Gruppe
- Freien Zutritt zu allen Festival-Veranstaltungen
- Teilnahme am Rahmenprogramm

Reise- und Transportkosten müssen von jeder Gruppe selbst aufgebracht werden.
Die Präsenz der teilnehmenden Gruppen wird während des gesamten Festivals vorausgesetzt.

Veranstalter

ATiNÖ (Tel. 0699/181 220 02) und ÖBV Theater (Tel. 0664/410 58 52)

Wir freuen uns auf Eure Bewerbung – mit Stückbeschreibung und Fotos/DVD –
bis 20. Dezember 2014 über Euren Landesverband.

Die Theatertage sind ein Fest der Begegnung!



Außerberufliches Theater in Niederösterreich

ATiNÖ | Dreifaltigkeitsplatz 2 | 2170 Poysdorf | www.atinoe.at



www.schauplatztheater.at

Buch.kiste

Die große Spielesammlung für Schule und Jugendarbeit
300 Ideen für große und kleine Gruppen

Von Andreas Krenner, Verlag an der Ruhr



Spielesammlung für Lehrer an Grundschulen und weiterführenden Schule, alle Fächer, Klasse 1–13, sowie für Jugendgruppenleiter, für die Jugendarbeit und zu Hause +++ Diese umfangreiche Spielesammlung ist eine wahre Fundgrube und eine großartige Partie für Lehrer und andere Pädagogen, die mit Jugendgruppen arbeiten. 300 praxiserprobte Spiele sorgen dafür, dass Sie ab sofort für jede Situation ein Ass im Ärmel ha-

ben – mehr brauchen Sie garantiert nicht! Von bewährten „Dauerbrennern“ bis zu frischen, neuen Ideen haben Sie mit nur einem Buch für große und kleine Gruppen und für alle Altersstufen immer das Richtige griffbereit. Sie finden Kennenlernspiele, Kreisspiele, Draußenspiele, Drinnenspiele, Bewegungsspiele, Kooperationsspiele, Kommunikationsspiele, Teamspiele, Wahrnehmungsspiele, Kreativitätsspiele u. v. m.

Kommunikation, Bewegung, „Just for fun“, Wahrnehmung, Konzentration, Kreativität, Kennenlernen), zum benötigten Material, zur Dauer und zur Anzahl der Teilnehmer geht auch die Vorbereitung spielend leicht von der Hand. Ob zur Förderung von Schlüsselkompetenzen und **Softskills** oder einfach „just for fun“: **Von A wie Atomspiel bis Z wie Zeitlupenkampf** gibt es jede Menge Spielspaß!

Theatergruppe in Pyhra „Pyhranas—Theater mit Biss“

- wurde 2004 gegründet.
- spielt im Meierhof des 900 Jahre alten Schlosses Wald.
- bietet einmaliges Ambiente.
- betreibt ein "Theatercafe" im Gewölbe.
- spielt immer im November.
- Ist ausschließlich seinem Publikum verpflichtet.
- unterhält deshalb ausnahmslos mit Komödien!

Da wir in den Gebäuden eines ehrwürdigen Schlosses spielen und ein Theaterraum betreiben, muss jeder neben dem Schauspielern auch seine handwerklichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Ein Dekorationsteam aus vielen freiwilligen Helfern zaubert aus einem alten Gemäuer einen Rahmen für acht Aufführungen in einmaligem Ambiente

Uns ist es wichtig, immer wieder junge Leute für das Theaterspielen zu begeistern, damit der **Fortbestand der „Pyhranas“** gewährleistet ist.

Heuer wurde im November erfolgreich **„Adams Schwestern“** zur Aufführung gebracht.

Gudrun Friedrich

Ein Referent von ATiNÖ erhält den Nestroy-Theaterpreis

Für die beste Off-Produktion erhielt Ed. Hauswirth mit seiner Inszenierung **„Der diskrete Charme der smarten Menschen“** im TAG (Theater in der Gumpendorfer Straße in Wien) den Nestroy-Theaterpreis 2014.

Wir gratulieren !!!

Start der 3-Jahres-Ausbildung

für SpielerInnen und Spiel-leiterInnen 2015 in St. Pölten.

Termine:

06.—08. März 2015

29.—31. Mai 2015

09.—11. Oktober 2015

Anmeldung bis 31.1.2015

office@atinoe.at, 02552/20103



Impressionen vom Theaterzauber 2014 in Kottlingbrunn



Ich und die ATiNÖ Vorstandsmitglieder wünschen Euch:

Mut für Veränderung und Neues.
Kraft um Widerstände zu überwinden.
Spaß und Freude, auch wenn der Erfolg nicht gleich sichtbar ist.
Sich auf Ängste einlassen und trotzdem auf sich selber vertrauen.
Bauchentscheidungen vor Kopfsentscheidungen.
**Frei und glücklich fühlen bei der Arbeit als SpielerIn und Spiel-
leiterInnen.**

Erholsame Weihnachtsfeiertage
und ein erfolgreiches Theaterjahr 2015!



Martina Esberger, Obfrau

IMPRESSUM

ATiNÖ
Außerberufliches Theater
in Niederösterreich

Dreifaltigkeitspl. 2, 2170 Poysdorf
ZVR-Zahl 47495552
Telefon 0 25 52 / 20 103
office@atinoe.at, www.atinoe.at
www.schauplatztheater.at

Nächster Redaktionsschluss:
15. Februar 2015

Redaktion und Layout:
Martina Esberger, Karin Lagler,
Gudrun Tindl-Habitzl

Fotos:
Dagmar Höfferer, Gudrun Friedrich